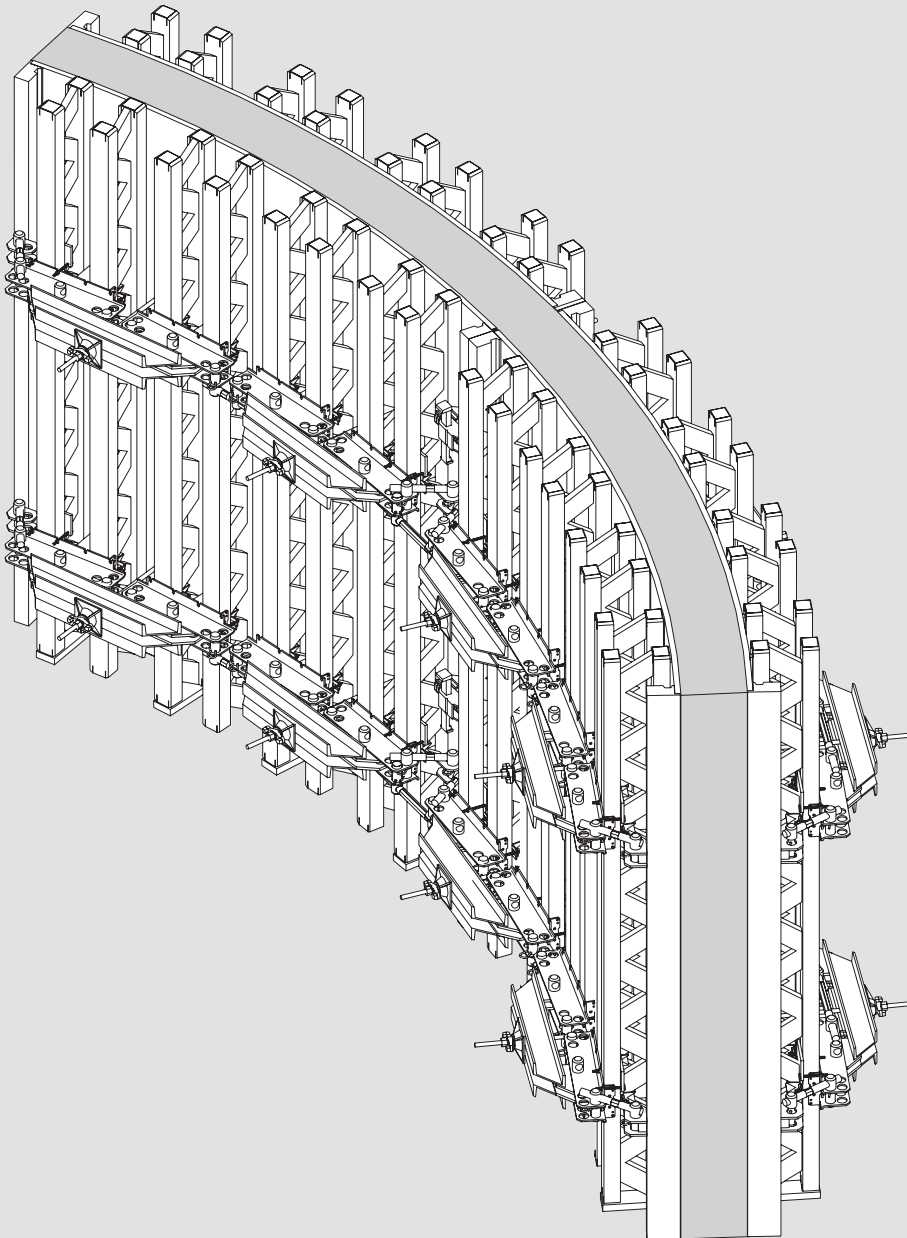


PERI Mietservice

Rundschalung RUNDFLEX

Qualitätskriterien für die Rücklieferung von Mietmaterial



Ausgabe 07 | 2012

PERI GmbH
Schalung Gerüst Engineering

Postfach 1264
89259 Weißenhorn
Deutschland
Telefon +49 (0)7309.950-0
Telefax +49 (0)7309.951-0
info@peri.com
www.peri.com

Wichtige Hinweise

Für die Anwendung unserer Produkte sind die in den jeweiligen Staaten und Ländern geltenden Gesetze und Vorschriften in der aktuellen Fassung zu beachten.

Die Abbildungen in dieser Broschüre sind Momentaufnahmen von einer Baustelle. Deshalb können z.B. Sicherheits- und Anker-Details nicht immer als endgültig betrachtet werden.

Sicherheitshinweise sowie Belastungsangaben sind genau zu beachten. Änderungen und Abweichungen bedürfen eines gesonderten statischen Nachweises.

Technische Änderungen, die dem Fortschritt dienen, sind vorbehalten. Irrtum, Schreib- und Druckfehler vorbehalten.

Inhalt

Schalhaut

- 2 Verschmutzungen und Schalhautüberstände

Beschädigungen

- 3 wie Abrisse, Fremdbestandteile,
Furnierablösungen, Kratzer, Druckstellen

- 4 Nagellöcher, Bohrungen

- 5 und an den Kanten

- 6 Spaltmaße, Schalhautbrüche und -risse

Elementbauteile (Randprofil, Stellspindel, T-Riegel)

Beschädigungen

- 7 wie Verformungen, Abschnitte

Träger GT 24

Beschädigungen

- 8 wie Bohrungen, Absplitterungen, Einrisse und
Verformungen

- 9 und am Trägerende

Sonstige Bauteile

Beschädigungen

- 10 wie Verbiegungen, Beulen

Zubehör

- 11 BFD, GB 80, TAR 85

Lagerung und Transport

- 12 PERI RUNDFLEX Elemente und Zubehör

Hinweise

- 13 zur pfleglichen Reinigung

Qualitätskriterien für die Rücklieferung von Mietmaterial Rundschalung RUNDFLEX

Schalhaut

Verschmutzungen und Schalhautüberstände

Mietervice MS



- Schalhautüberstände < 1 mm



- Frei von Betonschlämme, Betonresten, Betonkrusten



- Schalhaurückseite: Betonspritzer und punktuelle Betonkrusten erlaubt

Mietervice MS Plus



- Filmartige Betonschlämme < 1 mm sichtbar



- Krustenartige und/oder stark aufragende Betonreste < 5 mm



- Maschinell zu reinigen (d.h. zwischengereinigt und pfleglich behandelt)

Durch Mietervice MS Plus nicht abgedeckt



- Nicht zu entfernende Verschmutzung der Schalhaut

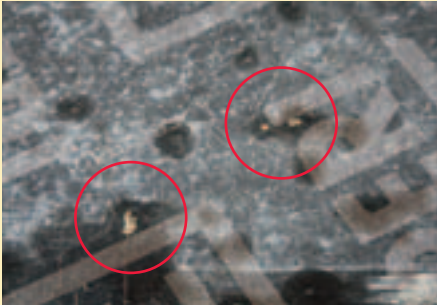


- Betonklumpen im GT 24 oder im T-Riegel

Schalhaut

Beschädigungen wie Abrisse, Fremdbestandteile, Furnierablösungen, Kratzer, Druckstellen

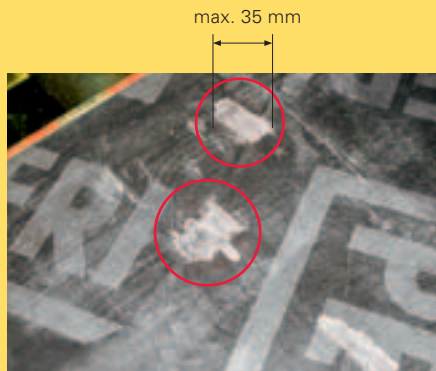
Mietservice MS



- Kleinbeschädigungen im Bereich der Filmbeschichtung und der obersten Furnierschicht < 1 mm tief

- Max. 8 Plättchen pro 1 m², max. 4 Plättchen in Reihe

Mietservice MS Plus



- Kratzer, Kerben und Riefen (tiefer 1 mm, sofern durch max. 4 Plättchen in Reihe zu reparieren)

- Druckstellen bis max. 4 Plättchen in Reihe
- Löcher bis 35 mm Durchmesser

Durch Mietservice MS Plus nicht abgedeckt



- Furnierablösung durch Hitzeentwicklung/Schweißarbeiten



- Große Oberflächenbeschädigungen, wie Kratzer/Kerben tiefer 1 mm,



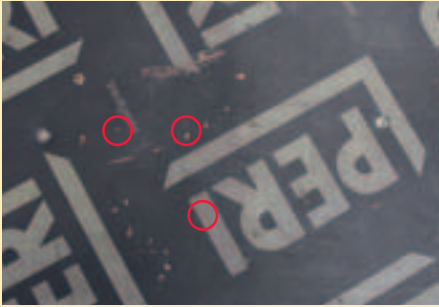
- mehr als 4 Plättchen in Reihe und mehr als 8 Plättchen pro 1 m²

Qualitätskriterien für die Rücklieferung von Mietmaterial Rundschalung RUNDFLEX

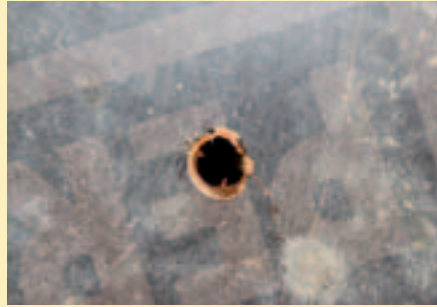
Schalhaut

Beschädigungen wie Nagellöcher, Bohrungen

Mietservice MS



- Nagellöcher $\leq \varnothing 3$ mm



- Leicht verschlissene Bohrung

Mietservice MS Plus



- Löcher $> \varnothing 3$ mm



- Löcher $\leq \varnothing 30$ mm, max. 2 Stk./m², nicht großflächig

Durch Mietservice MS Plus nicht abgedeckt



- Löcher $> \varnothing 3$ mm großflächig (durch Befestigung einer Schalhaut-aufdopplung)



- Ankerstelle stark beschädigt



- Ineinander greifende Bohrungen $> \varnothing 25$ mm

Schalhaut

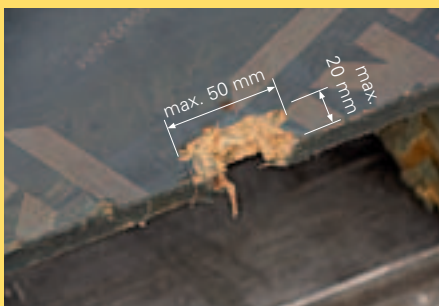
Beschädigungen an den Kanten

Mietservice MS



- Schallhautbeschädigungen bis 10 mm diagonal gemessen an den Unterseiten der Elemente sind zulässig

Mietservice MS Plus



- Vereinzelt ≤ 20 mm in Plattenfläche und ≤ 50 mm in Kantenlänge
- Kante aufgequollen > 3 mm in Plattenstärke

Durch Mietservice MS Plus nicht abgedeckt



- Vereinzelt > 20 mm in Plattenfläche oder > 50 mm in Kantenlänge oder mehr als 1 Beschädigung je lfm Kantenlänge
- Gesamte Kantenlänge (Gewaltschäden) > 10 mm in Plattenfläche
- Abplatzungen

Qualitätskriterien für die Rücklieferung von Mietmaterial Rundschalung RUNDFLEX

Schalhaut

Spaltmaße, Schalhautbrüche und -risse

Mietervice MS



- Feste Verschraubung der Schalhaut

Mietervice MS Plus



- Lockere Verschraubung der Schalhaut

Durch Mietervice MS Plus nicht abgedeckt



- Eingezogene Verschraubung durch Überdrehung des Randprofils > 2 mm



- Spalt zwischen Schalhaut und Randprofil > 2 mm

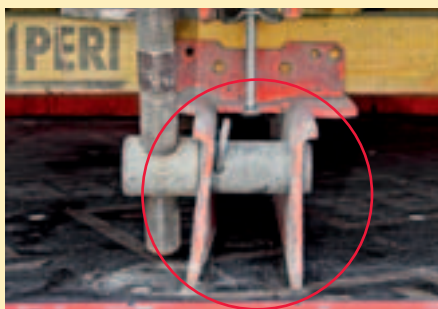
Elementbauteile (Randprofil, Stellspindel, T-Riegel)

Beschädigungen wie Verformungen, Abschnitte

Mietservice MS



- Funktionsfähigkeit bezüglich Elementanschluss und Aufstockbarkeit ist gewährleistet



- T-Riegel leicht verbogen



- Stellspindel frei von Betonresten
- Betonmilchschleier sind zulässig

Mietservice MS Plus



- (Ausrichtbarer) Zapfen des Randprofil 60 verbogen



- Leicht verschmutztes Gewinde der Stellspindel
- Fehlende Stellspindelsicherung

Durch Mietservice MS Plus nicht abgedeckt



- Verbogen > 2 mm/m Randprofillänge
- Verstrebung, Rahmenteile herausgerissen/verbogen



- Starke Beulen oder Kerben an Außenseite > 8 mm, an Profilkante > 10 mm



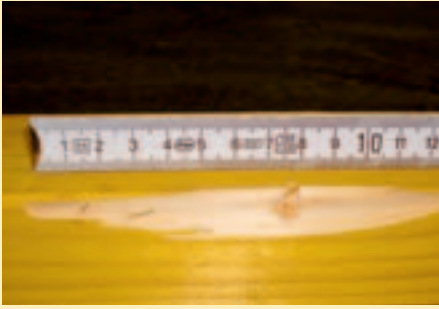
- T-Riegel stark verbogen oder eingerissen
- Fehlende, stark verschmutzte oder verbogene Stellspindel
- Zapfen des Randprofil 60 abgeschnitten

Qualitätskriterien für die Rücklieferung von Mietmaterial Rundschalung RUNDFLEX

Träger GT 24

Beschädigungen wie Bohrungen, Absplitterungen, Einrisse und Verformungen

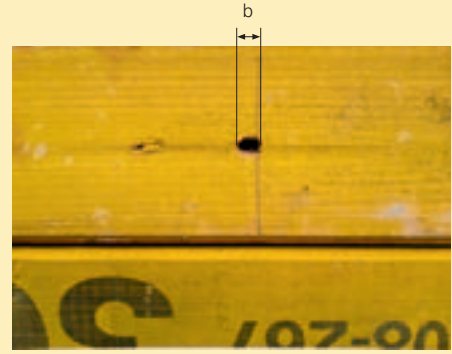
Mieterservice MS



- Trägergurtabsplitterung
Breite ≤ 33 mm, Länge ≤ 35 cm



- Trägerstegabsplitterung ≤ 18 mm



- Bohrung Trägergurt $\leq \varnothing 12$ mm (max. ein Loch zwischen zwei Trägerknoten)
- Bohrung Trägersteg $\leq \varnothing 18$ mm (max. ein Loch je Steg)

Mieterservice MS Plus

nicht vorgesehen

Durch Mieterservice MS Plus nicht abgedeckt



- Trägerstegabsplitterung > 18 mm
- Bohrung Trägergurt $\leq \varnothing 12$ mm (mehr als ein Loch zwischen zwei Trägerknoten) oder $> \varnothing 12$ mm



- Trägergurtabsplitterung
Breite > 33 mm, Länge > 35 cm



- Verformungen durch Außenrüttler, Überlast, Gewaltschaden etc.

Träger GT 24

Beschädigungen am Trägerende

Mietservice MS



- Leicht gestauchtes Trägerende, intakte Endkappe (Stauchung < 10 mm)

Mietservice MS Plus



- Eingerissenes/gespaltenes Gurtende < 10 cm Länge



- Endkappe vom Niet gelöst und unbeschädigt

Durch Mietservice MS Plus nicht abgedeckt



- Stark beschädigtes Trägerende mit fehlender oder beschädigter Endkappe



- Abgeschnittener Träger

Qualitätskriterien für die Rücklieferung von Mietmaterial Rundschalung RUNDFLEX

Sonstige Bauteile

Wie Rundflexbride, Kranöse, Rutschbretter

Mietservice MS



- Rundflexbride voll funktionsfähig
- Frei von Betonschlämme



- Kranöse voll funktionsfähig
- Frei von Betonschlämme



- Rutschbrett sicher befestigt

Mietservice MS Plus



- Lose oder defekte Rundflexbride bzw. Randträgerbefestigung



- Fehlendes oder gespaltenes Rutschbrett

Durch Mietservice MS Plus nicht abgedeckt



- Defekte Kranöse (verbogen, eingerissen, eingeschnitten)



- Fehlende Rundflexbride

Zubehör

BFD, GB 80, TAR 85

Mietservice MS



- Frei von Betonschlämme und -krusten
- Funktionsfähigkeit der Verbindungsteile ist gewährleistet

Mietservice MS Plus



- Filmartig dünne Betonreste < 1 mm
- Funktionsfähigkeit nicht beeinträchtigt
- Krustenartig und/oder stark aufragende Betonreste bis ca. 5 mm

Durch Mietservice MS Plus nicht abgedeckt



- Funktionsfähigkeit nicht mehr gewährleistet/herstellbar
- Stark aufragende Betonreste > 5 mm

Qualitätskriterien für die Rücklieferung von Mietmaterial

Rundschalung RUNDFLEX

Lagerung und Transport

PERI RUNDFLEX Elemente und Zubehör

Transport



- Die Transportsicherung der Elemente erfolgt mit 3 Spanngurten
- Um eine optimale Spannung zu erzeugen, sollte ein beidseitiger Kantenschutz je Spanngurt angebracht werden



- Elemente werden auf der Schalhautseite mit Antirutschmatten unterlegt

Lagerung



- Stapelhöhe: max. 6 Elementpaare
- Gleiche Elementgrößen werden jeweils mit der Schalhautseite zueinander gelagert



- BFD Schlösser:
150 Stück in Gitterbox 80 x 120 K, lack.



- Verpackt in Palette RP 80 x 120 / 2, verz.:
– GB 80: 18 Stück



- Verpackt in Gitterbox 80 x 120 K, lack.:
– Ausgleichsriegel TAR: 40 Stück
– Verteilerriegel: 40 Stück
– Aufstocklasche 24-2: 60 Stück

Hinweise

zur pfleglichen Reinigung

Um den Wert und die Einsatzbereitschaft des Schalungsmaterials langfristig zu erhalten, ist eine regelmäßige Reinigung und Pflege erforderlich. Ferner sind, bedingt durch den harten Arbeitseinsatz, zum Teil auch Reparaturarbeiten unumgänglich. Die nachfolgenden Hinweise sollen helfen, die Pflege- und Instandhaltungskosten so gering wie möglich zu halten.

- Die Elemente (gebraucht oder neu) sind vor jedem Einsatz allseitig mit dem Betontrennmittel PERI Bio Clean einzusprühen. Dadurch lässt sich die Schalung leichter und schneller reinigen. Das Betontrennmittel soll stets sehr dünn und gleichmäßig aufgesprüht werden!
- Unmittelbar nach dem Betonieren ist die Schalungsrückseite mit Wasser abzuspritzen. Das spart aufwändige Nacharbeit.
- Im fortlaufenden Einsatz ist die Schalung der Elemente unmittelbar nach dem Ausschalen mit Trennmittel einzusprühen. Erst danach kann mit
 - Schaber, Besen oder Gummilippenschaber gereinigt werden. Wichtig: Schalung nicht mit Hochdruckreiniger säubern, da dies zu Beschädigungen führen kann.
 - Aussparungen und Einbauteile sind mit Doppelkopfnägeln zu befestigen. Dies erleichtert das spätere Entfernen der Nägel und verhindert Schalungsbeschädigungen weitgehend.
 - Nicht benötigte Ankerlöcher sind mit Verschlussstopfen zu verschließen. Damit entfallen nachträgliche Reinigungs- oder Reparaturarbeiten. Versehentlich mit Beton verschlossene Ankerlöcher werden von der Schalungseite mit einem Stahldorn durchgeschlagen.
 - Beim Ablegen von Bewehrungsbündeln oder sonstigen schweren Gegenständen auf liegend gelagerten Schalungselementen sind geeignete Unterlagen, wie z.B. Kanthölzer, zu verwenden. So lassen sich Eindrücke und Beschädigungen an der Schalung vermeiden.
- Betoninnenrüttler sollen möglichst mit Gummikappen Verwendung finden. Dadurch verringern sich Schalungsbeschädigungen beim versehentlichen „Einschieben“ des Innenrüttlers zwischen Bewehrung und Schalung.
- Abstandhalter für Bewehrungen sollten mit großem Auflager verwendet werden. So lassen sich bei gegebener Belastung Eindrücke in die Schalung verhindern.
- Zum Reinigen von pulverbeschichteten Elementen und Zubehör dürfen keine Stahl-Topfbürsten oder Hartmetallschaber eingesetzt werden. Bei solchen Reinigungsverfahren wird die hochwertige Pulverbeschichtung zerstört.
- Unmittelbar vor dem Transport sind die Elemente aus Sicherheitsgründen nicht mit Betontrennmittel zu behandeln.

Bundesweites Servicenetz für optimale Kundennähe

PERI Miet- und Logistikstandorte in Deutschland

Die PERI Servicezentren liegen verkehrstechnisch günstig und sind für eine größtmögliche Kundennähe über das gesamte Bundesgebiet verteilt.

Hier kontrolliert, reinigt und repariert das qualifizierte PERI Fachpersonal sowohl kundeneigene Schalungen und Gerüste als auch Mietgeräte.



Leistungsfähige PERI Servicezentren – wie hier in Weißenhorn – stehen bundesweit zur Verfügung.



Moderne Anlagentechnik und ein bestens ausgebildetes Team sichern optimalen Kundenservice.



PERI GmbH
Schalung Gerüst Engineering

Postfach 1264
89259 Weißenhorn
Deutschland
Telefon +49 (0)7309.950-0
Telefax +49 (0)7309.951-0
info@peri.com
www.peri.com